

Aktenvermerk / Protokoll

Projekt/Thema Informationsveranstaltung "Moltkestraße 20"

Ort/ Datum Weststadthaus / 19.03.2015 (19:00 - 21:00 Uhr)

Teilnehmer Stadtintern:
Bürgermeisterin Frau Mann
Herr Kalupa (SUB III)
Frau Pianezzola (SUB III)
Frau Krumbach (SUB III)
Herr Lang (ABI)
Herr Bosch (ABI)
Herr Kienle (ABI)
Herr Hartmann-Schmid (FAM)

UWS:
Herr Dr. Pinsler

SAN:
Frau Wagner

Fraktionen:
Herr Gerhard Bühler (FWG)
Herr Karl Faßnacht (FWG)
Herr Winfried Walter (CDU)
Herr Haydar Süslü (SPD)
Frau Malika Mangold (SPD)
Herr Uwe Peiker (Linke)

Einführung durch Frau Mann:

- derzeit ca. 480 Flüchtlinge in Ulm
- voraussichtlich 700-800 Flüchtlinge bis Ende 2015
- Grundsatzbeschluss des Gemeinderates am Standort Moltkestraße 20, ein Gebäude für die Unterbringung von Flüchtlingen zu errichten

Herr Kalupa berichtet:

- Einführung in das Thema Sanierung in der Weststadt
- Erläuterung der bisherigen Umstrukturierungen in der Umgebung (z.B. Brauerviertel, Hörzareal)
- es entsteht ein neuer Baukörper, der städtebaulich betrachtet die Kante des Weststadtplatzes stärkt
- Erläuterung zum Baugrundstück/ Gebäude:
 - 5 Geschosse mit darunter liegender Tiefgarage
 - Nutzung EG: Sozialraumteam
 - 1.-4.OG: Wohnungen
 - 6 Bäume müssen gefällt werden, entlang der Moltkestraße sollen wieder neue gepflanzt werden
 - Parkplatz entfällt, jedoch gehen keine Stellplätze verloren; es entstehen neue Senkrechtparkplätze entlang der Moltkestraße sowie in der Tiefgarage

Herr Dr. Pinsler berichtet:

- UWS verfügt aktuell über ein Bauvolumen von ca. 80 Mio. Euro

- fast 350 Wohneinheiten im Bau
- Mietpreis: 5,26 Euro/ m² im Schnitt
- Aufzeigen von Objekten in der Nähe mit ähnlicher Geschossigkeit
- Bauvorhaben stellt eine "Anschlussunterbringung" für die Flüchtlinge dar, d.h. die Flüchtlinge, die in der Moltkestraße 20 untergebracht werden sollen, sind bereits bis zu 18 Monate in Ulm
- es wird ein Gutachterverfahren geben:
 - Dienstleistungszentrum im EG
 - 2-, 3-, und 4- Zimmer-Wohnungen im OG

Fragen/ Anregungen/ Kritik durch die Bürger:

Frage: Baubeginn/ zeitlicher Ablauf?

- B-Plan: Satzungsbeschluss Ende 2015
- Baubeginn: 1. Quartal 2016
- Baufertigstellung: voraussichtlich 2. Quartal 2017

Vorschlag für andere Standorte:

- **Magirusstraße: IVECO-Areal** -> nicht verfügbar, da in Privatbesitz
- **Magirusstraße 17** -> hat die Stadt gekauft und wird zur Flüchtlingsunterkunft umgebaut

Anmerkung: Es fehlen Stellplätze in der Weststadt.

- Herr Dr. Pinsler bietet Anwohnern an, Stellplätze bei der UWS zu mieten. Damit würden öffentl. Parkplätze frei

Anmerkung: Institutionen, die bereits jetzt Stellplätze benötigen: Westbad, Kita, Halle, Tanzstudio, Weststadthaus; Moltkestraße bereits jetzt stark beparkt (durch Anwohner und Pendler)

- Baurechtlich notwendige Stellplätze sind vorhanden, Pendler und Anwohner blockieren die Stellplätze
- Möglichkeiten: Bewirtschaftung der Stellplätze, Zeitbeschränkungen

Frage bzgl. Parkhaus EADS: Kann die Stadt dort keine Stellplätze mieten?

- lt. EADS wird das Parkhaus zu 100% von EADS-Mitarbeitern benötigt
- Stadt nimmt dennoch erneut Kontakt mit EADS auf

Vorschlag: Bau einer mehrgeschossigen Tiefgarage unter dem Bauvorhaben.

- wirtschaftlich nicht darstellbar, Grundfläche zu klein

Anmerkung: Flurkarte ist nicht aktuell, Bild wird verfälscht.

- Neugestaltung des Platzes und des Parks muss noch neu vermessen werden

Anmerkung: Weststadt ist bereits jetzt schwer belastet; dieser Bereich wurde endlich aufgewertet durch Westpark, Weststadtplatz etc.; durch neuen Baukörper entsteht wieder eine zusätzliche Belastung.

- Baukörper fügt sich in Umgebungsbebauung ein, gegenüber befinden sich 4 Geschosse + Dach
- 50-60 Personen zusätzlich sind verträglich im Quartier

Anmerkung: Bürgerbeteiligung unsinnig und Standort auch unsinnig.

Anmerkung: Stellplätze zwischen Straße und Gehweg, nicht zwischen Gehweg und Gebäude (zu gefährlich).

- Planung muss noch erfolgen, Sicherheit erhält hohen Stellenwert wg. der Kinder

Frage: Sind weitere Stellplätze entlang der Sedanstraße möglich?

- Stadt wird dies prüfen

Frage: Ist der Abstand zwischen Bauvorhaben und Kita ausreichend?

- das neue Bauvorhaben muss die Abstandsflächen nach LBO einhalten

Anmerkung: Unterhalb des Parkplatzes soll sich eine Quelle befinden.

- Stadt ist darüber informiert und prüft dies

Vorschlag: Bauvorhaben zwischen Westpark und Sedanstraße erstellen.

- Stadt hält dies aus städtebaulichen Gründen nicht für sinnvoll

Frage: Wie groß sollen die Wohnungen werden?

- UWS plant Wohnungen ab 50m² (Barrierefreiheit als Grundprinzip)

Frage: Wie groß soll das Gebäude werden?

- Länge: ca. 50m
- Tiefe: EG: ca. 16m, 1.-4.OG: ca. 11m

Frage: Infos über Fassade?

- die Gestaltung der Fassade ist sehr wichtig
- Materialität und Farbe werden nach dem Wettbewerb diskutiert

Anmerkung: Die Architekten sollten beim Gutachterverfahren mehr Freiheit bekommen in Bezug auf Standort, Höhe, Form etc.

Anmerkung: Kritik am Gemeinderat: Wieso wurde dieser Standort gewählt?!

- Stadt hat gründlich die Standortfrage der Flüchtlingsunterkünfte untersucht und diskutiert

Frage: Wie sieht so ein Gutachterverfahren aus?

- es werden ca. 6 Büros ausgesucht
- eine Jury bestimmt daraufhin einen Siegerentwurf

Wird die Öffentlichkeit über die Wettbewerbsergebnisse informiert?

- die UWS plant eine weitere Veranstaltung im Weststadthaus

Frau Bürgermeisterin Mann beendet die Veranstaltung gegen 21h.

Ulm, den 01.04.2015

gez.: Pianezzola/ Krumbach